



# NATURPARKBOTE THÜRINGER WALD 11+12/2014

+++ Informationen rund um Bildung, Projekte, Natur und Wald +++

TERMINE NACHRICHTEN VERÖFFENTLICHUNGEN NATURKALENDER

## In dieser Ausgabe

- Termine** +++ Veranstaltungstermine Naturpark Thüringer Wald
- Nachrichten** +++ Fachexkursion und Weiterbildung im Odenwald  
 +++ Thüringer Wald Card Befragung 2014: „Absolut geniale Erfindung...“  
 +++ Gewinner der TWC – Verlosung 2014
- Veröffentlichungen** +++ Routenführer Naturpark-Route, Erlebnisführer Thüringer Wald Card / Medien  
 +++ Wanderführer „Thüringer Wald“
- Naturkalender** +++ November - Gemeinde Baldachinspinne – Spinne des Jahres 2014  
 +++ Dezember - Wimpern-Hedwigsmoos – Moos des Jahres 2014



Gemeine Baldachinspinne  
 Foto: Olaf Leillinger  
<http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Linyphia.spec.6856.jpg>

## Termine

### Veranstaltungstermine in der Region Naturpark Thüringer Wald

Datum	Ort	Veranstaltung # Veranstalter
30.11. 11-18 Uhr	Sonneberg Deutsches Spielzeugmuseum	<b>Museumsweihnacht im Deutschen Spielzeugmuseum</b> Freier Eintritt für alle Kinder. Spielzeuggestalter und Handwerker mit vielerlei Anregungen laden ein zum Basteln und Verschenken und zum selber ausprobieren: Filzen, Zinngießen, Baumschmuck, Faltsterne, Plüschtierstopfen, Formen mit Papiermaché. Vor dem Haus Schnitzer, Korbmacher und Schmiedewerkstatt. Außerdem gibt es ein Bühnenprogramm: Ab 13 Uhr führt Roland Spielmann, Zauberer des Spielzeuglandes, durch das Programm 14 und 16 Uhr Puppenbühne Böhmel aus Dresden „Heimlichkeiten mit Kasper, Molle, Petz und Omi“ 15 Uhr Knecht Rupprecht und Frau Holle mit „Weihnachtszauberei“ 17 Uhr Weihnachtliche Weisen 17:45 Uhr steigen 100 leuchtende Weihnachtssterne in den Himmel # Deutsches Spielzeugmuseum <a href="http://www.deutschesspielzeugmuseum.de">www.deutschesspielzeugmuseum.de</a>
1.12.-24.12.	Stadtgebiet Ruhla	<b>Lebendiger Adventskalender</b> Der zweite lebendige Adventskalender in Ruhla bietet von Adventssingen und Weihnachtsbastelei, über Folkoretanz, Mundart und Musizieren, bis hin zu Rühler Bergweihnacht und Krippenspiel viele gute Momente für Groß und Klein. Alle Programmpunkte werden kostenlos angeboten. Essen und Trinken zahlen die Besucher selbst. Die meisten Aktionen des Lebendigen Adventskalenders dauern nicht mehr als eine halbe bis dreiviertel Stunde. # Frauen vom Netzwerk Wir und Partner <a href="http://www.ruhla.de/scripts/termine/16?layout=4&amp;from=freizeit">http://www.ruhla.de/scripts/termine/16?layout=4&amp;from=freizeit</a>
6.12.	Ruhla Neuer Markt	<b>Rühler Weihnachtsmarkt</b> Bunter Markt mit Verkaufs- und Imbissständen, weihnachtlichen Weisen von der Bühne und einem Weihnachtsmann, der Kinder beschenkt. Weitere Infos für Eltern gibt's in der Naturpark- und Touristinformation Ruhla unter 036929/89026 # Stadt Ruhla und Partner <a href="http://www.ruhla.de">www.ruhla.de</a>
12.12. 19:30	Ruhla St. Concordia Kirche	<b>2. Rühler Bergweihnacht</b> Zu einem wunderschönen vorweihnachtlichen Programm laden die Rühler Lüter und zahlreiche Gäste, die sie musikalisch begleiten, zur "2. Rühler Bergweihnacht" ein. Eintritt ist kostenlos. # Stadt Ruhla und Partner <a href="http://www.ruhla.de/scripts/termine/16?layout=4&amp;from=freizeit&amp;aktivid=3">http://www.ruhla.de/scripts/termine/16?layout=4&amp;from=freizeit&amp;aktivid=3</a>
bis 28.12. Mi - So 11-17 Uhr	Stadtschloss Eisenach	<b>"Vom Wohnzimmer in den Schützengraben. Eisenach(er) im Ersten Weltkrieg"</b> Sonderführungen telefonisch unter 03691/ 670-146 oder per E-Mail an <a href="mailto:archiv@eisenach.de">archiv@eisenach.de</a> anmelden # Stadtschloss Eisenach, Markt 24 <a href="http://www.eisenach.de/Sonderausstellungen.2392.0.html">www.eisenach.de/Sonderausstellungen.2392.0.html</a>

## Nachrichten

### Fachexkursion und Weiterbildung im Odenwald

Im Oktober reisten die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Naturparks Thüringer Wald und des Landschaftspflegeverbandes Thüringer Wald zu einer Fachexkursion in den Odenwald. Im Geo-Naturpark Bergstraße Odenwald waren insbesondere das Wanderwege- und Mountainbike-Rundstreckenkonzept von großem Interesse. Dort besteht ein über Aufwandsentschädigungen gesichertes Wegeinstandhaltungs- und Lenkungssystem, bei dem die Wegewarte nicht nur die Schilderpflege übernehmen, sondern bei forstwirtschaftlichen Maßnahmen und anderen Störereignissen automatisch Umleitungen ausweisen oder die Reparaturen managen. Allerdings stehen hier durch demographischen Wandel auch schwierige Zeiten bei der Suche neuer Wegewarte an. Der Naturpark Neckartal-Odenwald überzeugte mit seinem Beschilderungssystem für Lehrpfade aus fachlich und künstlerisch sehr hochwertigen Infotafeln. Auch hier bestehen aber Zukunftssorgen, denn die Mitarbeiter der entsprechenden Werkstatt gehen in einigen Jahren in Rente. Insgesamt waren es zwei sehr lehrreiche Tage mit vielen Anregungen auch für den Naturpark Thüringer Wald. (dgs)

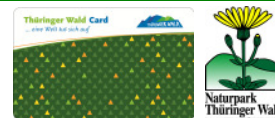


**Naturpark Thüringer Wald e.V.**  
 98768 Sachsenbrunn/ OT Friedrichshöhe  
 Rennsteigstraße 18  
[verband@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:verband@naturpark-thueringer-wald.de)  
[www.naturpark-thueringer-wald.de](http://www.naturpark-thueringer-wald.de) Tel.  
 Vorsitzender: Dr. Jens Triebel  
 Amtsgericht Hildburghausen, VR 316,  
 Steuernummer: 171/141/09436

**Ansprechpartner** Tel. 03 67 04 / 70 99 -0 Fax -19  
 Florian Meusel, Geschäftsführer.....Durchwahl -10  
 Uwe Börner, Projektmanagement, Buchhaltung.....-12  
 Elke Tietz, Regionalentwicklung, Naturpark-Route.....-14  
 Dr. Gerald Slotosch, Naturpark-Info-Zentren, Umweltbildung,  
 Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus und Marketing.....-16  
 Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card.....-30

## Thüringer Wald Card Befragung 2014:

„Absolut geniale Erfindung – so viele Ideen für Ausflüge in unserer Nähe und immer zur Zufriedenheit – Danke!“



Mehrere Hundert Nutzer der Thüringer Wald Card haben sich auch in diesem Jahr wieder an unserer Kundenbefragung beteiligt. Sie hatten dafür das Rücklaufkärtchen zur Card ausgefüllt und uns damit wertvolle Hinweise, Lob und auch Kritik zukommen lassen, die wir zur weiteren Verbesserung unserer Vorteilskarte nutzen werden. Zugleich konnten wir aus diesen Zusendungen auch wieder 12 attraktive Preise und Gutscheine verlosen, für die wir uns bei unseren Thüringer-Wald-Card-Partnern wiederum herzlich bedanken möchten (siehe unten).

Die Auswertung der Nutzerdaten bestätigte auch im Jahr 2014, dass fast zwei Drittel aller Besitzer einer Thüringer Wald Card in der Thüringer Wald-Region selbst oder in der näheren Umgebung zuhause sind. Sie haben erkannt, dass die Card nicht nur für Urlaub oder Freizeit nützliche Tipps vermittelt, sondern auch einen regelmäßig nutzbaren „Alltags-Gebrauchswert“ verkörpert. Zum Einkaufen beim Direktvermarkter, zur günstigen Einkehr im Restaurant oder im gemütlichen Gasthaus am Wander-Wegesrand. Zum erfrischenden Schwimmbadenbesuch oder einem Stündchen Wellness-Genuss nach Feierabend. Der Möglichkeiten gibt es viele, und immer wieder auch neue und originelle Erlebnis-Ideen, die gerade der Einheimische zwischen Eisenach, Meiningen, Arnstadt, Sonneberg und Rudolstadt immer mehr zu schätzen weiß.

Das zeigt sich auch deutlich in der Kundentreue der Thüringer-Wald-Card-Nutzer. Denn mehr als jeder Zweite von ihnen ist inzwischen „Stammkunde“ – das heißt, dass er die Card schon fünf Jahre oder länger kennt und nutzt. Auch in der Anwendungshäufigkeit spiegelt sich diese Entwicklung wider, immerhin 55 % aller Befragten setzen die Card mehr als zehn Mal pro Jahr ein.

Unsere Frage, wofür die Card hauptsächlich genutzt wird, bestätigt ebenfalls den Trend der letzten Jahre: Anregungen für abwechslungsreiche Freizeitangebote oder Ausflüge zu finden, nennen 68 % aller Befragten. Und mit 43 % schon an zweiter Stelle liegen vorteilhafte Einkäufe, von denen die Besitzer der Thüringer Wald Card profitieren. Baden, Saunabesuche oder Wellnessangebote folgen bei 36% der Nutzer und danach rangiert das Besichtigen von Museen, Burgen und Schlössern.

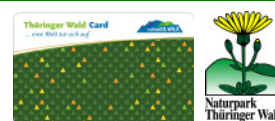
Schön, aber kein Grund, sich zurückzulehnen: auf 73 % aller zurückgeschickten Karten finden sich Lob und Zustimmung, so wie in der Überschrift zu diesem Beitrag zitiert. Kritische Hinweise gibt es zumeist wegen zu weniger oder gar fehlender Hinweise auf die Anwendungsmöglichkeiten, fehlende Werbung oder auch die noch immer zu geringe Bekanntheit der Thüringer Wald Card. Auch wünscht sich ein Teil der Befragten, dass sich noch mehr Anbieter beteiligen sollten an einer so positiven Werbepattform für die gesamte Thüringer Wald-Region – wir arbeiten daran.

Danke liebe Nutzer, aber auch liebe Partner und Sponsoren der Thüringer Wald Card. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015 – natürlich mit der **Thüringer Wald Card** ! (ii)

Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card im Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709930. Email: [i.luther@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:i.luther@naturpark-thueringer-wald.de) oder [www.thueringer-wald-card.info](http://www.thueringer-wald-card.info)

## Gewinner der TWC – Verlosung 2014

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner und herzlichen Dank an die Sponsoren



### 1. Heubad mit Menü und Übernachtung für 2 Personen in der Pension Arnika Friedrichshöhe

Heike und Mario Strenge, Goldfischstraße 4, 04924 Thalberg

### 2. Gutschein im Wert von 25,00 € für einen Einkauf bei Wildhof im Moorgrund (36433 Witzelroda)

Monika Walther, Hildburghäuser Straße 1B, 98553 Schleusingen

### 3. Souvenirkrug „Rennsteig“ von der Privatbrauerei Metzler Dingsleben

Lothar und Karin Müller, Rudolstädter Straße 10B, 07407 Rudolstadt / Pflanzwirthbach

### 4. Kaminuhr im Jagddesign von Thüringer Hirschhornverarbeitung Martin Funk Kleinschmalkalden

Ursula Schwägerl, Bergstraße 7, 91619 Oberzenn

### 5. Weihnachts-Schmuckkugel (mundgeblasen, handbemalt) von der Glasbläserei Thüringer Weihnacht Limbach

Käte Basse, Militschstraße 57, 38124 Braunschweig

### 6. Gutschein Tagespauschale mit Sauna, Schwimmbad und Salzgrotte im Kurhaus Bad Liebenstein von der Vital Brunnen Bad Liebenstein GmbH

Sabine Kollek, Sonnenstraße 21, 29140 Salzwedel

### 7. Je 1 Familienkarte für das Ottilienbad im Congress Centrum Suhl

Natalie Maaser, Eisfelder Straße 23, 98646 Hildburghausen

Werner Otto, Steinstraße 14, 36456 Barchfeld-Immelborn

Thon Christa, Krautgasse 20, 99994 Schlotheim

### 8. Dreier-Set Zierporzellan von der Porzellankünstlerin Kati Zorn, Cursdorf

Sandra Mellenbruck, Juno 18, 6661 YC Elst, Niederlande

### 9. Schnupperkurs in einer Outdoor-Trendsportart nach freier Auswahl bei TWO Thüringer Wald Outdoor Sports Schönbrunn

Nicky Keyser, Zum Kernersgraben 4, 99097 Erfurt

### 10. Thüringer Schlemmerpaket von der Naturfleisch GmbH Rennsteig Oberweißbach

Marc Bonaventura, Oppenheimer Straße 51, 60594 Frankfurt / Main

## Veröffentlichungen/ Medien



Der Naturpark Thüringer Wald besitzt ein starkes Trio, das eigentlich jeder Einheimische haben müsste. Denn wo bekommt man Ideen für die Feriengestaltung auf einen Blick, und wo dazu auch noch kostengünstige Angebote zum Essen und Trinken, zu Aktion und Sport, zu Freizeit und Wellness, zu Natur und Kultur, zu Landschaft und Erleben - und das für einen unschlagbaren Preis?

### den Routenführer Naturpark-Route und ...

Der Routenführer hält Infos zu den Streckenabschnitten und zu den mehr als 125 Sehenswürdigkeiten parat. Das Spiralbuch mit 138 Seiten und handlicher Größe von 17 x 23 cm enthält eine Übersichtskarte und 14 Detailkarten im Maßstab 1:120.000. Der Routenführer ist zum Nettopreis von 7,00 € in allen Naturpark-Informations-Zentren, Tourist-Informationen, im Buchhandel, in Geschäftsstellen der Zeitungsgruppe Thüringen erhältlich oder direkt bei: Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/70990, Email: [verband@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:verband@naturpark-thueringer-wald.de) im Web unter [www.thueringer-wald.com](http://www.thueringer-wald.com) oder beim Verlag grünes herz@ Dr. Lutz Gebhardt & Söhne GmbH & Co. KG Am Hang 27-28, 98693 Ilmenau, Tel: 03677/46628-0

Email: [bestellung@gruenes-herz.de](mailto:bestellung@gruenes-herz.de) im Web unter: [www.gruenes-herz.de](http://www.gruenes-herz.de)

### ... die familienfreundliche Thüringer Wald Card Edition – jetzt für 2015

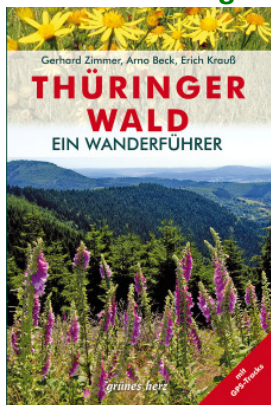


Der Erlebnislehrer Thüringer Wald ist das familienfreundliche Begleitheft zur Thüringer Wald Card. Er bietet vielfältige Informationen zu über 300 Angeboten und den dort gewährten Rabatten und Bonusleistungen. Das Werk hat 212 Seiten in der Größe von 11 x 21 cm. Eine Übersichtskarte macht die Planung leicht. Aber nicht der Erlebnislehrer, sondern die Card selbst ist besonders für Familien mit Kindern günstig, gilt sie doch **ein Jahr lang** für einen Erwachsenen **und** ein Kind bis zum Alter von 12 Jahren, wenn die Leistungsboni für Kinder festgelegt sind. Die Vorteilscard kostet 5,00 € und der Erlebnislehrer 4,50 €. Beides gibt's in Naturpark-Informationszentren und Touristinformationen oder direkt bei:

Agentur Thüringer Wald Card, Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709930. Email: [i.luther@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:i.luther@naturpark-thueringer-wald.de) oder [www.thueringer-wald-card.info](http://www.thueringer-wald-card.info)



## Neuerscheinung: Wanderführer „Thüringer Wald“



**DER WANDERFÜHRER** unterbreitet in 33 verschiedenen Touren Vorschläge für Wanderungen für das Gebiet von der Wartburg bis zur Schwarzburg. Es geht ums Genusswandern – der Wanderer ist eingeladen, in schöner Landschaft Bewegung mit Entspannung zu verbinden. Jeder Tour ist ein Kartenausschnitt mit Tourenverlauf und Höhenprofil zur Seite gestellt. Knapp erfolgt eine Einleitung, der Tourenverlauf ist ausführlich und mit Hintergrundinformationen geschrieben. Im Anhang findet der Wanderer die Adressen und Hinweise, die einen schönen Aufenthalt unterstützen können. Die Wanderungen sind so gestaltet, dass wer ein knappes Zeitbudget hat, auch abkürzen kann. Varianten und Abstecher bieten flexible Angebote. Es ist möglich, die Touren per GPS-Tracks herunterzuladen.

**Die Seitentäler des Thüringer Waldes** haben – nach dem Motto „es muss nicht nur der Rennsteig sein“ – ihre Reize, und das in jeder Hinsicht. Was auch immer interessiert – die Natur, die Geschichte oder die Kultur – für jeden, der etwas für sich entdecken will, wird etwas geboten. Es geht hoch hinaus: vom Inselsberg, Kickelhahn, Dolmar, Blessberg, Langen Berg oder Schneekopf hat man schöne Aussichten ins Land. Es geht ans Wasser: drei Wasserfälle gilt es zu entdecken und rauschende Bäche begleiten uns zu Seen und Talsperren. Es wird romantisch: der wunderschöne Altensteiner Park, das Vessertal, die Gießübler Schweiz, die Drachenschlucht, das Schwarzatal und der Lauchgrund laden zum Staunen ein. Der Thüringer Wald steckt voller Geschichte: die Wartburg, das Burschenschaftsdenkmal, der Lutherweg, die Elgersburg, die Reinsburg erzählen uns von unserer Vergangenheit. Hochinteressant ist die geologische Situation: im Text wird durchgehend auf die vorhandenen Gesteinsarten und deren Auswirkung auf die Flora hingewiesen. Die meisten Bewohner des Thüringer Waldes hatten einst ein karges Leben. Museen, Ausstellungen und Schaubergwerke berichten vom Überlebenskampf der vorigen Generationen.

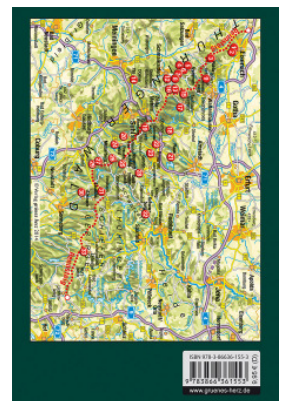
**Die Autoren** Dr. Erich Krauß (Bad Blankenburg, geb. 1940), Dr. Gerhard Zimmer (Schmalkalden, geb. 1947) und Arno Beck (Trusetal, geb. 1948) sind profunde Kenner der Wandergebiete und als Wanderfreunde eine Institution. Während E. Krauß für den östlichen Teil der Wanderungen verantwortlich ist, haben G. Zimmer und A. Beck den westlichen Teil bearbeitet. E. Krauß ist von Beruf Diplomsportlehrer, im Thüringer Wald groß geworden und seit 1980 in der Region ansässig. Seit 45 Jahren ist er ehrenamtlich in der Wanderbewegung tätig. Von 1990 bis 2013 stand er als Präsident den Thüringer Gebirgs- und Wanderverein e.V. vor. G. Zimmer ist Diplomaltehrer für Mathematik, Physik und Informatik. Seit 1990 in der Wanderbewegung ehrenamtlich tätig, fungiert er als Vorsitzender des Schmalkalder Rhönklubs und Vizepräsident des Thüringer Wanderverbandes. A. Beck ist Diplomaltehrer für Polytechnik und Sonderschullehrer. Als begeisterter Wanderer von seiner Jugendzeit an und aktives Mitglied im Schmalkalder Rhönklub wurde er zum exzellenten Kenner der heimischen Flora und der geologischen Struktur des Thüringer Waldes. Die Autoren sind auch als Wanderführer unterwegs und damit Praxis erprobt. Ihnen kam es darauf an, die Freude am Wandern und Entdecken zu vermitteln.

**DER VERLAG** grünes herz hat sich auf Landkarten und Touristikliteratur spezialisiert. Seit über 20 Jahren bietet er entsprechende Produkte für Fahrradfahrer, Wanderer und Wassersportler an.

### Wanderführer „Thüringer Wald“

ISBN 978-3-86636-155-3, 144 Seiten, Paperback, 9,95 €

Erhältlich im Buchhandel, in den Touristinformationen und Fremdenverkehrsämtern oder direkt beim Verlag Tel.: 03677/46628-10 E-Mail: [info@gruenes-herz.de](mailto:info@gruenes-herz.de); [bestellung@gruenes-herz.de](mailto:bestellung@gruenes-herz.de)



---

## Naturkalender November

**Natur und Mensch:** Es ist die Zeit der Gesellschaftsjagden. Tagespresse beachten!

**Forstwirtschaft:** Herbstaufforstung solange frostfrei; „Laubholzeinschlag-Saison“ beginnt; Gewinnung von Schmuckreisig

**Früchte:** Esche, Douglasie, Fichte, Kiefer, Lärche, Mispel, Speierling u.a.

**Pilze:** Fliegenpilz, Pfifferling, Marone, Schwefelkopf, u.a.

**Blüten:** Efeu, Hirtentäschel, Gänseblümchen u.a.

**Paarung:** „Rauschzeit“ bei Schwarzwild. Vorsicht an bekannten Einständen für Wildsauen und im Straßenverkehr.

**„Weggang“:** Blindschleiche, Grasfrosch, Kreuzotter, Ringelnatter, Igel u.a. suchen Winterquartiere auf.

**„Hausgäste“:** An und in Häusern, Schuppen und Scheunen suchen Fledermäuse, Tagpfauenauge, Marienkäfer Schutz.

---

## Gemeine Baldachinspinne (*Linyphia triangularis*, Clerck 1757) – Spinne des Jahres 2014!

### Die Zeichnung mit der Stimmgabel

„Die Gemeine Baldachinspinne selbst ist im Gegensatz zu vielen anderen Vertretern ihrer Familie aufgrund ihrer Größe und ihrer auffälligen Zeichnung auf dem Vorderkörper einigermaßen leicht zu identifizieren. Die Körperlänge beträgt bei beiden Geschlechtern etwa 5-7 mm. Der Vorderkörper ist beigebraun und schwarzbraun gerandet mit einem schwarzen Mittelband, das sich etwa in der Mitte des Vorderkörpers nach vorn teilt. Diese Zeichnung erinnert an eine Stimmgabel. Der Hinterkörper ist gelblich-weiß mit einem breiten braunen, dunkel gerandeten Mittelband, das mehrfach eingeschnürt ist, wodurch manchmal typische dreieckige Flecken zu sehen sind. Seitlich sind ebenfalls braune Bänder und Flecken sichtbar, die Unterseite ist dunkelbraun bis schwarz. Die Beine sind einfarbig beigebraun. Die Männchen unterscheiden sich von den Weibchen durch einen deutlich schmaleren Hinterkörper und vergrößerte Chelizeren (Kieferklaue). Auch geht die Färbung mehr ins rotbraune.“ [1]

### Häufigste Baldachinspinne mit interessantem Sexualverhalten

Die Gemeine Baldachinspinne „ist die mit Abstand häufigste Baldachinspinne in Mitteleuropa.“ Sie „besiedelt große Teile der Paläarktis, ihr Verbreitungsgebiet umfasst damit gemäßigte bis subtropische Zonen. Sie kommt außer auf Island in ganz Europa vor, ihre Höhenverbreitung reicht von der Ebene und Hügellagen bis hinauf in montane Gebiete.“ [1] Sie „ist prädestiniert als Spinne des Jahres: sie ist nicht nur der häufigste Vertreter dieser prominenten Spinnenfamilie mit wunderbaren, leicht sichtbaren Deckennetzen, sie zeigt auch interessante biologische Aspekte: Die Weibchen locken mit Sex-Pheromonen die Männchen zur Paarung in ihr Netz und die Männchen zeigen ein als „mate guarding“ bezeichnetes Verhalten. Sie bleiben nach der Paarung noch einige Zeit beim Weibchen und bewachen es vor weiteren Männchen. Sie versuchen zu verhindern, dass es zu weiteren Paarungen mit anderen Männchen kommt und sicherzustellen, dass die eigenen Gene an den Nachwuchs weitergegeben werden.“ [1] An der Auswahl waren 82 Jury-Mitglieder aus 26 Ländern beteiligt.“ [1] „Auch in diesem Jahr ist der Herbst die geeignete Jahreszeit, der Spinne des Jahres zu begegnen. Die Netze kann man zuerst entdecken und dann lohnt es sich auf jeden Fall, einen genaueren Blick hineinzuworfen!“ [1] Auch für den Thüringer Wald gibt es nachgewiesene Vorkommen. [2]

dgs und Quellen (Internet zuletzt abgerufen am 27.11.2014)

[1] <http://arages.de/spinne-des-jahres/?PHPSESSID=4943d0c8bfae5953e73f76e9f6984836>

[2] <http://spiderling.de/arages/Verbreitungskarten/species.php?name=lintri>

[Arachnologische Gesellschaft](http://www.arachnologische-gesellschaft.de), c/o Christoph Hörweg, Naturhistorisches Museum, Burgring 7, A-1010 Wien, Tel. +43-1-52177-515, [christoph.hoerweg@nhm-wien.ac.at](mailto:christoph.hoerweg@nhm-wien.ac.at)

---

## Naturkalender Dezember

**Natur und Mensch:** Winterzeit ist Fütterungszeit. Insbesondere die Vogelwelt braucht unsere Hilfe, aber richtig!

Infos für die Praxis: <http://www.nabu.de/tiereundpflanzen/voegel/tippsfuerdiepraxis/winterfuetterung/>

**Forstwirtschaft:** Einschlag von Weihnachtsbäumen, Holzrückung in Feuchtgebieten, Pflücken von Fichten- und Kiefernzapfen, Kontrolle des eingelagerten Saatgutes, Probesuche nach forstlichen Schadinsekten zur Ermittlung der Populationsdichte, Wege- und Zaunbau

**Vögel am Futterhaus:** Dompfaff o. Gimpel (selten), Kohlmeise, Blaumeise, Tannenmeise, Haubenmeise, Kleiber (häufig)

**Wintergäste:** Bergfink (öfter) und Seidenschwanz (selten, zuletzt in großer Invasion im Winter 2004/2005)

**Blüten:** Schwarze Nieswurz, Vogelstermiere, Kreuzkraut u.a.

**Früchte:** Mistel u.a.

**Pilze:** Frost-Schneckling, Grünspan-Träuschling, Stockschwämmchen, Zunderschwamm u.a.

---

## Wimpernhedwigsmoos (*Hedwigia ciliata*) – Moos des Jahres 2014!

### Kleine Polster auf felsigem Grund

Wimpernhedwigsmoos „ist ein in lockeren Rasen oder kleinen Polstern wachsendes Laubmoos, das durch seine im trockenen Zustand graugrüne Färbung, die weißlichen Glasspitzen der Blättchen und die an den Spitzen einseitwendigen Triebe auffällt.“ [1] Das Wimpernhedwigsmoos „besiedelt kalkarme aber gerne basenreiche Silikatfelsen in sonniger bis seltener halbschattiger Lage. Sie kommt an Felsen in der offenen Landschaft und in lichten Wäldern vor, findet sich aber auch an Mauern und felsigen Straßenrissen. Sie ist eine weltweit verbreitete (kosmopolitische) Art. In Mitteleuropa ist sie in den (Mittel-) Gebirgen ziemlich häufig anzutreffen, im Flachland ist sie dagegen selten geworden beziehungsweise regional ausgestorben. Dies liegt zum einen an dem Verschwinden von Findlingsblöcken oder Lesesteinriegeln aus der Landschaft, zum anderen an den dichter werdenden Wäldern (u. a. Fichtenforsten), in denen die Art nicht mehr genügend Licht erhält.“ [1] Sie ist auf der Roten Liste Deutschlands als "gefährdet" eingestuft, aufgrund der Gefährdungsursachen vor allem in den nördlicheren Bundesländern. [1] Auch in Thüringen gilt das Wimpernhedwigsmoos als gefährdet. [2]

dgs und Quellen (Internet zuletzt abgerufen am 27.11.2014)

[1] <http://www.blam-hp.eu/mofledJ14.html> [2] [http://www.tlug-jena.de/flora\\_p/listen.html](http://www.tlug-jena.de/flora_p/listen.html) [Bryologisch-lichenologische Arbeitsgemeinschaft für Mitteleuropa \(BLAM\)](http://www.bryologisch-lichenologische-arbeitsgemeinschaft-fur-mittleuropa.de), c/o Institut für Botanik, Karl-Franzens-Universität Graz, Holteigasse 6, A-8010 Graz, [josef.hafellner@kfunigraz.ac.at](mailto:josef.hafellner@kfunigraz.ac.at)

---